



# Die Fastenaktion 2025 lädt ein zum tiefen Durchatmen

**Luft holen. Zu Atem kommen.** Mit einem ersten tiefen Atemzug kommt jedes Leben zur Welt. Etwa 20.000 Atemzüge macht ein Mensch fortan jeden Tag, knapp siebeneinhalb Millionen in einem Jahr und 600 Millionen in einem Leben. Jeder Atemzug ist anders. Manche sind tief bis in den letzten Lungenwinkel, andere flach, ängstlich flatternd. Spitzensportler schwimmen 50 Meter Freistil mit einem einzigen Atemzug. Beim steilen Anstieg am Berg muss ich jede Sekunde atmen. Wir kennen Situationen, in denen wir langen Atem haben mussten, und Paniksekunden, in denen der Atem stockt oder aussetzt.

Gott hauchte dem Menschen seinen Odem ein. Er gibt Atemhilfe. Mit ihm beginnt der Strom des Lebens. Diesen Odem brauchen wir an jedem Tag. Besonders drängend

aber in Leidenszeiten, dann, wenn das Leben in seine Passionen führt.

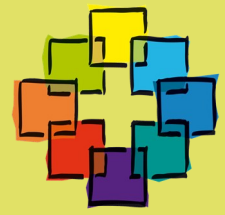
Mit der Fastenzeit treten wir ein in die Passionsgeschichte Jesu. Alle Not der Welt spiegelt sich darin: Schmerz und Verrat, Schwachheit und Angst, Gewalt und Tod. Wir folgen seinem Atem und erkennen darin unsere eigene Atemnot. Doch ebenso spüren wir das erlösende, befreite Durchatmen nach überwundenem Leid. Gottes Lebenshauch weht, wo uns der Atem stockt. Sein Geist hilft unserer Schwachheit auf. Wir dürfen Luft holen und Lebenskraft gewinnen.

RALF MEISTER,  
Landesbischof in Hannover und Botschafter  
der Aktion „7 Wochen Ohne“

„Bei ons in de Kerch“



22. Jahrgang, Nr 1/2025



## Gemeindebrief

für die Evangelischen Kirchengemeinden  
Hartershausen und Fraurombach

Fraurombach—Hartershausen—Hemmen—Pfordt—Üllershausen

Februar bis April 2025

## Rückblick Heiliger Abend

Aus datenschutzrechtlichen Gründen wurden die Fotos für die Internetausgabe entfernt.

| Inhaltsverzeichnis      | Seite     |
|-------------------------|-----------|
| Krippenspiele 2024      | 2 und 27  |
| Geistliches Wort        | 3         |
| Aus dem Kirchenvorstand | 4-5       |
| Adresse Gemeindebüro    | 7         |
| Verabschiedung M. Klein | 8-9       |
| Gottesdienste           | 10-13     |
| Kindergottesdienste     | 14        |
| Kinderseite             | 15        |
| Aus den Kirchenbüchern  | 18-19     |
| Weltgebetstag 2025      | 20-21     |
| Fastenzeit              | 22 und 28 |
| Ostern                  | 25        |
| Adressen                | 26        |

## Rückblick Heiliger Abend

Aus datenschutzrechtlichen Gründen wurden die Fotos für die Internetausgabe entfernt.

## Wichtige Anschriften

### Pfarramt:

Pfarrerin Daniela Creutzberg  
Ev. Pfarramt Hartershausen  
Großenlüderer Weg 2  
36110 Hartershausen  
Tel.: 09742/206

### Email:

Kirchengemeinde.Hartersh-  
hausen@ekhn.de  
www.kirchspiel-hartershausen.de

### Gemeindebüro ab 1.1.2025:

Evangelische Christusgemeinde  
Schlitzlerland  
Brauhausstraße 20, 36110 Schlitz  
Telefon: 06642/91 89 481  
Email:  
[gemeindebuero@ecg-schlitzlerland.de](mailto:gemeindebuero@ecg-schlitzlerland.de)

### Öffnungszeiten:

Dienstag und Mittwoch: 10 - 12 Uhr  
Donnerstag: 16 - 18 Uhr

### Stellvertretende Vorsitzende der Kirchenvorstände:

Andrea Schmidt, Pfordt  
Simone Hliza, Fraurombach

### Organisten/Organistinnen:

Holger Eurich, Üllershausen  
Renate Muhl, Üllershausen  
Joachim Weitzdörfer, Fraurombach

### Hausmeister/in Gemeindehaus:

zu besetzen

### Kontakt Flötenkreis:

Dorothea Hoch, Fraurombach

### Küster/Küsterinnen:

Fraurombach: i.V. Helmut Wagner  
Hartershausen: Sven Happel  
Hemmen: Marlies Klein  
Pfordt: Bernd Trabes  
Üllershausen: Elfriede Eurich

### Ev. Dekanat Vogelsberg

Fulder Tor 28, 36304 Alsfeld  
Tel.: 06631/911490  
www.vogelsberg-evangelisch.de

### Ev. Propstei Oberhessen

Lonystraße 13, 35390 Gießen  
Tel.: 0641/7949610  
Fax: 0641/7949619  
www.oberhessen.ekhn.de

### EKHN

Paulusplatz 1, 64285 Darmstadt  
Tel.: 06151/4050 Fax: 405440  
www.ekhn.de

### Spendenkonto unserer

#### Kirchengemeinden:

Sparkasse Oberhessen  
BIC HELADEFIFRI  
IBAN DE34 5185 0079 0371 1097 22  
(Bitte Verwendungszweck angeben)

### Spendenkonto Kindernothilfe:

Evang. Regionalverwaltung Oberhessen  
IBAN: DE38 5206 0410 0004 1001 90  
Verwendungszweck (WICHTIG!):  
1120 01 Kindernothilfe KG Hartershausen

## Geistliches Wort

### Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefes!

Das Jahr ist noch jung. Es bewegen uns in der Gesellschaft und in der Kirche viele Fragen. Wir hören von Herausforderungen und es verändern sich viele Dinge. Auch in unserer Kirchengemeinde gibt es eine große Veränderung. So haben wir unsere langjährig tätige Gemeindesekretärin Melanie Klein im Gottesdienst an Silvester in Hartershausen verabschiedet. Wir danken ihr recht herzlich für die vielen Jahre ihres Wirkens im Gemeindebüro und wünschen ihr Gottes Segen. Seit dem 1. Januar 2025 ist das Gemeindebüro in Hartershausen nun nicht mehr besetzt. Da die Gemeindebüros zusammengelegt wurden, wenden Sie sich nun an das Gemeindebüro der Christusgemeinde in Schlitz. Das eine sind die Veränderungen, die geschehen, und das andere ist unsere ganz eigene persönliche Situation. Bei jedem einzelnen stellt sie sich anders dar. Viele von uns beschäftigen eigene Fragen. Wie geht es der eigenen Familie und den Freunden? Wie geht man verantwortlich mit der eigenen Gesundheit um? Wie steht es um die eigenen Sorgen in diesen Zeiten? Mich hat in schwierigen Zeiten ein Gedanke

von Dietrich Bonhoeffer begleitet und ermutigt. Er schreibt: "Ich glaube, dass Gott uns in jeder Notlage so viel Widerstandskraft geben will, wie wir brauchen. Aber er gibt sie nicht im Voraus, damit wir uns nicht auf uns selbst, sondern auf ihn verlassen."

Auch für mich wird das Jahr 2025 einen veränderten Ablauf haben, da ich wie alle Pfarrer nach langen Dienstjahren einen Studienurlaub machen darf. Dies wird die Monate Juni, Juli und August betreffen. Für Vertretung ist gesorgt durch die Kolleginnen und Kollegen.

Mit den Worten der Jahreslosung für das Jahr 2025 „**Prüft alles und behaltet das Gute**“ wünsche ich Ihnen Gottes Segen für das Jahr. Möge es Ihnen trotz aller Verpflichtungen auch Raum lassen für Erholung und Ruhe, für Familie und Freunde, für die Begegnung mit dem menschenfreundlichen und einladenden Gott. So wünsche ich Ihnen viel Kraft sowie Mut für Ihren eigenen Lebens- und Glaubensweg.

Ihre  
Pfarrerin  
Daniela  
Creutzberg



## Aus dem Kirchenvorstand

### Liebe Gemeindeglieder,

im Namen der Kirchenvorstände wünsche ich Ihnen ein gesundes und zufriedenes neues Jahr. Ein neues Jahr heißt neue Hoffnung, neue Gedanken und neue Wege zum Ziel...

Die KV-Arbeit des vergangenen Jahres war geprägt durch die Entwicklung des Nachbarschaftsraumes Schlitzerland. Viel wurde dazu besprochen, geklärt und letztendlich beschlossen. Nach der Kündigung unserer langjährigen Gemeindegliederin Melanie Klein zum 31.12.24 hat der KV entschieden, die Stelle nicht auszuscheiden. Es wurde mit der Christusgemeinde Schlitzerland vereinbart, bereits zum 01.01.25 unser Gemeindebüro nach Schlitz zu verlegen, zumal die Zusammenlegung der Gemeindebüros mit Beginn des Nachbarschaftsraumes Schlitzerland im Jahr 2026 ohnehin geplant war.

So wurde das seitherige Büro im Pfarrhaus aufgelöst und die Verwaltung unserer Kirchengemeinden erfolgt nun in Schlitz. Das Gemeindebüro befindet sich in der Brauhäusstraße 20 und die

Öffnungszeiten sind aktuell Dienstag und Mittwoch von 10.00 – 12.00 Uhr sowie Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr. Mit Stefanie Kreuzer (Pfordt) und Sabrina Manß (Queck) sind dort zwei Mitarbeiterinnen tätig, die gerne als Ansprechpartnerinnen für Ihre Fragen und Wünsche zur Verfügung stehen.

Der Gebäudebedarfs- und Entwicklungsplan war eine weitere Herausforderung für die Kirchenvorstände im Rahmen der ekhn2030. Hier galt es die Vorgabe von einer Reduzierung von 20% der Baulast der EKHN darzustellen. Alle Gebäude (Kirchen, Gemeindehäuser, Pfarrhäuser) des neuen Nachbarschaftsraumes galt es zu klassifizieren. Sie wurden in A, B oder C eingeteilt.

Der Unterhalt der

A-Gebäude erfolgt umfänglich durch die EKHN,

B-Gebäude erfolgt nur teilweise durch die EKHN und

C-Gebäude erfolgt künftig nur noch durch die jeweiligen Kirchengemeinden.

Es wurde ein Vorschlag erarbeitet, den alle Kirchenvorstände

## Ostern



Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte.

Johannes 20,18

## EIN SCHATZ FÜR UNSERE SEELE

Jesus ist von den Toten auferstanden! Die Osterbotschaft übersteigt unser intellektuelles Fassungsvermögen. Deshalb ist es gut, die biblischen Auferstehungsberichte in Ruhe zu lesen und auf sich wirken zu lassen. Sie sind ein großer Schatz für unsere Seele.

Alle vier Evangelien deuten auf dasselbe Ereignis: Jesus von Nazareth, die Liebe Gottes in Person, der Gekreuzigte, Gestorbene und Begrabene – Jesus lebt! Gott hat ihn am dritten Tag aus den Toten auferweckt. Unsere Vernunft stößt an ihre Grenzen. Und doch ist dieses schier unglaubliche Geschehen das Ereignis aus der Antike, das am besten belegt ist.

Denn die Nachfolgerinnen und Nachfolger von Jesus haben weitergesagt, was sie mit dem auferstandenen Jesus erlebt haben. Sie haben

es weiter gesagt trotz großer Widerstände und Einschüchterungsversuche. Und es wurde aufgeschrieben und genau abgeschrieben und in alle Sprachen der Erde übersetzt.

Maria von Magdala war die Erste, die den Auferstandenen gesehen hat. Das war ganz in der Nähe von dem Grab, in dem er begraben war. Noch erfüllt von der Trauer über Jesu schrecklichen Tod, hat sie ihn zuerst gar nicht erkannt und ihn für einen Gärtner gehalten. Da sprach Jesus sie an: „Maria!“ Und er gab ihr den Auftrag, seinen Jüngern Bescheid zu sagen, dass er lebe.

Wenig später sahen auch die Jünger Jesus selbst. Und auch wir können erfahren und im Herzen spüren: Jesus lebt! Deshalb: Frohe Ostern!

REINHARD ELLSEL

## Terminwünsche? Bitte um Beachtung



Sollten Sie im Jahr 2025 im Rahmen einer Festveranstaltung wünschen, dass dort Gottesdienste gefeiert werden, so teilen Sie diesen **Termin bitte so früh wie möglich** im Pfarramt mit, damit er in die Jahresplanung aufgenommen werden kann. Das gleiche gilt für die Feier

von **Konfirmationsjubiläen**. Bitte verabreden Sie mit Frau Pfr. Creutzberg bzw. dem Pfarramt entsprechende Termine.

Wir bemühen uns, diese entsprechend in die Jahresplanung aufzunehmen. Einmal veröffentlichte Termine können leider nicht verändert werden.

Brannte nicht unser Herz  
in uns, da er **mit uns** redete? «

LUKAS 24,32

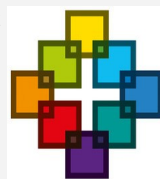
Monatsspruch **APRIL 2025**

### Impressum:

Ev. Kirchengemeinden Hartershausen und Frauombach,  
Großenlöderer Weg 2, 36110 Hartershausen  
Herausgegeben im Auftrag der Kirchenvorstände von Michaela Krasel (verantw.), Claudia Trabes, Daniela Creutzberg. Bildnachweis, soweit nicht anders angegeben: M. Krasel; S.2: H. Kreuzer, K. Alles; S. 27: S. Hliza; S. 27: S. Schmidt; Titel/Rückseite sowie alle Grafiken und Texte soweit nicht anders angegeben: Gemeindebrief.de.

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß-Oessingen,  
Auflage: 580 Stück  
Redaktionsschluss: **10.01.2025**

Der Gemeindebrief erscheint 2025 in den Monaten Februar, Mai, August und November.



## Aus dem Kirchenvorstand

des Schlitzerlandes gemeinsam diskutiert und genehmigt haben. Er wurde zwischenzeitlich weitergeleitet und sobald dieser von den übergeordneten Gremien genehmigt wird, werde ich Sie informieren.

Neben diesen beiden großen Themen ging es aber auch in den Kirchenvorständen um die üblichen Punkte wie Gottesdienstplan, Unterhaltung der Gebäude, Haushalt sowie Veranstaltungen.

Gefreut haben wir uns, dass die Frauombacher Kirche jetzt offiziell eine Radwegkirche ist. Radwegkirchen sind eine spezielle Form der verlässlich geöffneten Kirchen. Sie laden zur geistlichen Besinnung und Andacht ein. Daneben garantieren sie Radtouristen einen geeigneten Platz für die Rast, einen Zugang zu Toiletten sowie Informationen zum Ort und zu Sehenswürdigkeiten der Region. Radwegkirche wird eine Kirche dann, wenn sie sich an der Route eines Radwanderweges befindet und die Kirchengemeinde die damit verbundenen Aufgaben übernimmt. Auf [www.radwegkirchen.de](http://www.radwegkirchen.de) finden

wir nun unser schönes Frauombacher Gotteshaus mit einer ausführlichen Beschreibung. Prima!

Ich bin sehr dankbar für unseren aktiven und engagierten Kinder-gottesdienst-Helferkreis, der eine große Schar an Kindern sonntags begrüßen kann. Sie planen viele Aktivitäten und haben tolle Ideen, wie sie die Kinder für unsere Kirche begeistern! Auch ein herzliches Dankeschön allen weiteren Ehren- und Nebenamtlichen für ihre Arbeit in unseren Gemeinden. Besonderen Dank an Michaela Krasel, die diesen Gemeindebrief mit Leben füllt, Beiträge sammelt und kreativ dafür sorgt, dass er weiterhin „am Leben bleibt“!

Lassen Sie uns nun gemeinsam den Blick nach vorne richten, auf dieses neue Jahr, das uns hoffnungsvoll entgegenlächelt. Es bietet uns die Gelegenheit, neue Wege zu gehen, Träume zu verwirklichen und daran zu glauben, dass die Welt wieder etwas friedlicher wird.

Herzliche Grüße  
und Gottes Segen,  
Ihre Andrea Schmidt

## Dekanat

Aus datenschutzrechtlichen Gründen wurden die Fotos für die Internetausgabe entfernt.

Sylvia Bräuning (ehrenamtliche Vorsitzende des Dekanatssynodalvorstandes), Dr. Dorette Seibert (bestätigte Dekanin), Dr. Anke Spory (Pröpstin). Foto: Patricia Luft

Das Evangelische Dekanat wurde geleitet von Pröpstin Vogelsberg lud am 9.11.2024 Dr. Anke Spory. Sie konnte zur Dekanatssynode nach nach der Auszählung verkünden, dass Dr. Dorette Seibert Romrod-Zell ein. Neben vielen Fragen und Berichten mit 78 von 89 Stimmen wie zum Dekanat stand die Wahl dergewählt war. Sie ist seit der Dekanin an. Die Wahl 2019 im Amt.

## Pfarrer Jürgen Seng

Aus datenschutzrechtlichen Gründen wurden die Fotos für die Internetausgabe entfernt.

### Jürgen Seng Schulpfarrer in Schlitz und Alsfeld

Nach fünf Jahren in Bad Vilbel ist er wieder zurück im Dekanat Vogelsberg: Jürgen Seng bekleidet seit diesem Schuljahr die Schulpfarrerstellen an der Gesamtschule Schlitz und der Geschwister-Scholl-Schule in Alsfeld. Mit dem Schuljahr 2024/25 konnten gleich zwei Schulpfarrerstellen im Dekanat Vogelsberg neu besetzt werden: Pfarrer Jürgen Seng, bis vor wenigen Jahren Gemein-

depfarrer im Kirchspiel Hartershausen und danach in Bad Vilbel tätig, hat es zurück in den Vogelsberg gezogen, wo er sowohl in Schlitz als auch in Alsfeld als Schulpfarrer tätig ist: Mit einer Viertelstelle bekleidet er das Amt an der Gesamtschule Schlitzerland. Mit dem restlichen Stellenanteil hat er die Nachfolge von Heidemarie Lenffer-Nold an der Geschwister-Scholl-Schule angetreten. Dort ist er auch mit einem Schulseelsorgeauftrag tätig.

Quelle: <http://www.vogelsberg-evangelisch.de/startseite/einzelansicht/news/juergen-seng-schulpfarrer-in-schlitz-und-alsfeld.html>

Du tust mir kund  
den **Weg zum Leben.** «

PSALM 16,11

Monatsspruch FEBRUAR 2025

Wenn bei dir ein **Fremder** in  
eurem Land lebt, sollt ihr ihn **nicht**  
**unterdrücken.** «

LEVITIKUS 19,33

Monatsspruch MÄRZ 2025

## Fastenzeit

### 1. WOCH:

## Fenster auf

Lass Frische herein. Öffne dich und lass dich anwehen von Gottes Lebenshauch.

### 2. WOCH:

## Seufzen

Wie oft geht der Atem nur noch kurz und hastig. In den Passionen des Lebens reicht die Luft nur noch für ein Seufzen. Atme es aus! Nimm dir Zeit! Wirf Ballast ab!

### 3. WOCH:

## Singen

So strömt das Neue herein, die Kraft für den Weg. Mit neuem Atem formen sich Worte und Melodien. Neue Töne steigen auf.

### 4. WOCH:

## Frischer Wind

Die Stärke göttlicher Macht weht uns an. Das, was mich atmen lässt, ist seine Nähe.



### 5. WOCH:

## Dicke Luft

Manchmal verdichtet sich die Luft, man sieht einander nicht mehr. Dann weht Sturm über den Strand, die Wellen schlagen. Panik verfliegt. Neue Wege öffnen sich.

### 6. WOCH:

## Ruhe finden

Gottes Lebensatem fließt uns zu. Er trägt durch, lässt durchhalten. Er hilft das Kreuz tragen.

### 7. WOCH:

## Osterwunderluft

Und zu Ostern bricht sich das neue Leben in lautem Jubel Bahn. Wie kann es sein, dass Neues entsteht? Osterwunderluft weht durch die Welt.

## Neues Gemeindebüro in Schlitz

### ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!

Mit Wirkung vom 1. Januar 2025 wurde das Gemeindebüro der Pfarrei Hartershausen mit dem Gemeindebüro der Christuskirchengemeinde Schlitzerland zusammengelegt. Bitte wenden Sie sich in allen Angelegenheiten zukünftig dorthin. **In Hartershausen gibt es KEIN Büro mehr.** Auch die Telefonnummer 229 steht aktiv nicht mehr zur Verfügung.

**Pfarrerin Daniela Creutzberg können Sie telefonisch erreichen unter 09742/206.** Bitte sprechen Sie ggf. auf ihren Anrufbeantworter. Pfarrerin Creutzberg ruft Sie zurück.

### Zuständiges Gemeindebüro ab 1.1.2025:

Sabrina Manß und Stefanie Kreuzer

Brauhausstraße 20

36110 Schlitz

Tel: 06642 91 89 481

Fax: 06642 91 89 483

[gemeindebuero@ecg-schlitzerland.de](mailto:gemeindebuero@ecg-schlitzerland.de)

Dienstag: 10:00 - 12:00

Mittwoch: 10:00 - 12:00

Donnerstag: 16:00 - 18:00



## Melanie Klein verabschiedet

Aus datenschutzrechtlichen Gründen wurden die Fotos für die Internetausgabe entfernt.

Nach über 25 Jahren Dienst als Gemeindesekretärin wurde Melanie Klein aus Hartershausen aus ihrem Amt verabschiedet. Im Silvestergottesdienst in Hartershausen wurde ihr sehr herzlich von Kirchenvorsteherin Andrea Schmidt für die vielen Jahre der treuen, zuverlässigen und gewissenhaften Arbeit gedankt, die oftmals über die bezahlte Arbeitszeit hinausging. Pfarrerin Creutzberg dankte ebenfalls. Ihr Engagement unter Pfarrer Helmut Bähringer, in der Vakanzvertretung durch Pfarrer Matthias Schmidt und Pfarrer Siegfried Schmidt, Pfarrer Jürgen Seng, erneuter Vakanzvertretung und nun Pfarrerin

Daniela Creutzberg machte Melanie Klein seit August 1999 zu einer konstanten, fachkundigen und freundlichen Ansprechpartnerin donnerstags im Gemeindebüro. Dass sie nun die Stelle zur Verfügung stellt, hat private Gründe; sie hat inzwischen eine Vollzeitstelle in der Stadtverwaltung, und manche Trauung erfordert darüber hinaus mehr Flexibilität. Auch die Einführung und die Schulung einer neuen Abrechnungssoftware für die EKHN hätte zeitlich nicht mehr bewältigt werden können. Zudem steht mit dem Jahr 2026 ohnehin die Zusammenlegung des Nachbarschaftsraums an.

## Weltgebetstag am 7. März 2025

**Wir feiern den Weltgebetstag in Pfordt**  
**am Freitag, 7. März 2025**  
**um 19 Uhr**  
**in der Dorfschern**

wie üblich mit einem anschließenden Beisammensein bei landestypischen Spezialitäten. Alle sind herzlich eingeladen!

(2902 ZmL) Weltgebetstag der Frauen – Deutsche Komitee e. V.



## Hausmeister/in Gemeindehaus

Die Kirchengemeinde Hartershausen sucht immer noch einen Hausmeister bzw. eine Hausmeisterin, eventl. auch ein Ehepaar für die Hausmeister Tätigkeiten am und im Evangelischen Gemeindehaus Hartershausen. Die Stelle ist ab sofort zu besetzen. Wenn Sie Interesse haben, so melden Sie sich bitte im Gemeindebüro Schlitz oder sprechen direkt Pfarrerin Creutz-

berg an. Hier erfahren Sie mehr über den Umfang der Aufgaben und die Vergütung.



## Weltgebetstag am 7. März 2025

**„wunderbar geschaffen!“**

**Zum Weltgebetstag 2025 von den Cookinseln**



Christinnen der Cookinseln - einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt - laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben - und sie beziehen sich dabei auf Psalm

139. Trotz zum Teil auch problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90% der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Es ist der Tradition gemäß nicht üblich, Schwächen zu benennen, Probleme aufzuzeigen, Ängste auszudrücken. „wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen - Atolle im weiten Meer - ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört.

## Melanie Klein verabschiedet

Wie Melanie Klein sagte, habe sie immer sehr gern im Büro gearbeitet und alle Arbeiten von der Bearbeitung der Kasualien über die Verwaltung der Termine bis hin zu Schriftverkehr und Anweisungen von Rechnungen erledigt. Nicht zu vergessen ist ihre Rolle als erste Ansprechperson des jeweiligen Pfarrinhabers mit all den vielfältigen und umfangreichen Aufgaben. Sie fungierte als „Verbindungsoffizierin“ zwischen Pfarrer/Pfarrerinnen und Gemeinde. Besonders intensiv in den Vakanzen und zu Beginn eines jeden neuen Pfarrers oder jeder neuen Pfarrerin. Lediglich die Ablage von Dokumenten gehörte nicht zu ihren favorisierten Tätigkeiten. Das Gemeindebüro in Schlitz konnte am 1.1.2025 ein sehr gut organisiertes Gemeindebüro der Pfarrei Hartershausen übernehmen.

Wir danken Melanie Klein für ihr unermüdliches Engagement. Als ehrenamtliche Mitarbeiterin im Kirchenvorstand

und Flötenkreis wird sie der Gemeinde aber weiterhin erhalten bleiben.

Wir wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen für die Zukunft! (mk)



## Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten Februar bis April 2025

Termine ohne Gewähr. Änderungen möglich.

Alle Termine aktuell auf: [www.kirchspiel-hartershausen.de](http://www.kirchspiel-hartershausen.de)

26. Januar 2025

### 3. Sonntag nach Epiphania

09.30 Uhr Gottesdienst in Üllershausen

11.00 Uhr Gottesdienst in Frauombach

02. Februar 2025

### Letzter Sonntag nach Epiphania

09.30 Uhr Gottesdienst in Pfordt

11.00 Uhr Gottesdienst in Hartershausen

09. Februar 2025

### 4. Sonntag vor der Passionszeit

09.30 Uhr Gottesdienst in Hemmen

11.00 Uhr Gottesdienst in Frauombach

16. Februar 2025

### Septuagesima

09.30 Uhr Gottesdienst in Üllershausen

11.00 Uhr Gottesdienst in Hartershausen

23. Februar 2025

### Sexagesima

09.30 Uhr Gottesdienst in Pfordt

11.00 Uhr Gottesdienst in Hemmen

## Aus unseren Kirchenbüchern\*

### Getauft wurden:

Aus datenschutzrechtlichen Gründen wurden die Namen für die Internetausgabe entfernt.

## Fastenzeit

## FASTENZEIT

Darf es etwas weniger sein?

Etwas weniger Angst  
Etwas weniger Panik  
Etwas weniger Sorge

Raum schaffen  
zum Luftholen

Ausatmen.  
Einatmen.  
Durchatmen.

TINA WILLMS



\* Hier werden jene Kirchenmitglieder genannt, die zur Evangelischen Kirchengemeinde Hartershausen und Frauombach gehören, eben in diesen unseren „Kirchenbüchern“ stehen.

## Aus unseren Kirchenbüchern\*

### Beerdigt wurden:

Aus datenschutzrechtlichen Gründen wurden die Namen für die Internetausgabe entfernt.

## Gottesdienste

|                |                                                                                                                                       |
|----------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 02. März 2025  | <b><u>Estomihi</u></b><br>09.30 Uhr Gottesdienst in Fraurombach<br>11.00 Uhr Gottesdienst in Üllershausen                             |
| 07. März 2025  | <b><u>Weltgebetstag</u></b><br>19.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebets-<br>tag in der Dorfschern in Pfordt<br>mit anschl. Beisammensein |
| 09. März 2025  | <b><u>Invokavit</u></b><br>09.30 Uhr Gottesdienst in Hartershausen<br>11.00 Uhr Gottesdienst in Pfordt                                |
| 16. März 2025  | <b><u>Reminiszere</u></b><br>09.30 Uhr Gottesdienst in Hemmen<br>11.00 Uhr Gottesdienst in Fraurombach                                |
| 23. März 2025  | <b><u>Okuli</u></b><br>09.30 Uhr Gottesdienst in Üllershausen<br>11.00 Uhr Gottesdienst in Hartershausen                              |
| 30. März 2025  | <b><u>Lätare</u></b><br>09.30 Uhr Gottesdienst in Pfordt<br>11.00 Uhr Gottesdienst in Hemmen                                          |
| 06. April 2025 | <b><u>Judika</u></b><br>09.30 Uhr Gottesdienst in Fraurombach<br>11.00 Uhr Gottesdienst in Üllershausen                               |

## Gottesdienste

|                |                                                                                                                                                         |
|----------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 13. April 2025 | <b><u>Palmarum</u></b><br><b>09.30 Uhr</b> Gottesdienst in Hartershausen<br><b>11.00 Uhr</b> Gottesdienst in Pfordt                                     |
| 17. April 2025 | <b><u>Gründonnerstag</u></b><br><b>18.00 Uhr</b> Gottesdienst in Hemmen mit Abendmahl<br><b>19.15 Uhr</b> Gottesdienst in Frauombach mit Abendmahl      |
| 18. April 2025 | <b><u>Karfreitag</u></b><br><b>09.30 Uhr</b> Gottesdienst in Üllershausen mit Abendmahl<br><b>11.00 Uhr</b> Gottesdienst in Hartershausen mit Abendmahl |
| 20. April 2025 | <b><u>Ostersonntag</u></b><br><b>09.30 Uhr</b> Gottesdienst in Pfordt mit Abendmahl<br><b>11.00 Uhr</b> Gottesdienst in Hemmen                          |
| 21. April 2025 | <b><u>Ostermontag</u></b><br><b>09.30 Uhr</b> Gottesdienst in Frauombach<br><b>11.00 Uhr</b> Gottesdienst in Üllershausen                               |
| 27. April 2025 | <b><u>Quasimodogeniti</u></b><br><b>09.30 Uhr</b> Gottesdienst in Hartershausen<br><b>11.00 Uhr</b> Gottesdienst in Pfordt                              |

## Gründonnerstag

## Durchs Kirchenjahr: GRÜNDONNERSTAG

Der Gründonnerstag ist der Tag vor Karfreitag. An ihm erinnern sich die Christen, wie Jesus eine letzte Mahlzeit mit seinen Jüngern gegessen hat. Der Gründonnerstag hat einen seltsamen Namen. Was das „grün“ im Namen bedeutet, ist umstritten. Er kann von der Farbe „grün“ kommen. Alte Bräuche sehen grünes Essen (Gemüse) für diesen Tag vor. Diese Mahlzeiten sollten die Kraft des Frühlings für das ganze Jahr verleihen. Die Ableitung kann aber auch von dem Wort „greinen“ kommen. Das bedeutet so viel wie „weinen“. Früher mussten Menschen sich öffentlich für ihre schlechten Taten entschuldigen.



gen. Das Bedauern und Beweinen nennt man Buße. Diese büßenden Menschen wurden am Gründonnerstag wieder in die kirchliche Gemeinschaft aufgenommen. Klarer ist der Inhalt des Tages. Im Mittelpunkt steht die Erzählung des letzten Mahles von Jesus. Die Geschichte steht in der Bibel. Sie wird in den Gottesdiensten am Abend vorgelesen. Auch das Abendmahl wird gefeiert. Dazu bekommen die Menschen ein Stück Brot oder eine Oblate und trinken aus einem Kelch einen Schluck Wein oder Traubensaft. Genauso, wie es Jesus mit seinen Jüngern getan hat.

Aus: Christian Butt, „Warum hängt am Weihnachtsbaum kein Ei?“ – Das Kirchenjahr, illustriert von Kindern für Kinder. Erschienen im Calwer Verlag Stuttgart, 2010. [www.calwer.com](http://www.calwer.com)

## Rezept zur Karwoche

*Karsamstag - Rote Bete mit Feta*

Am Karsamstag gibt es meist sooo viel zu tun. Da sollte das Essen einfach, schnell, nicht zu schwer und am besten fleischlos sein. Und schmecken sollte es natürlich auch. Dieser warme Imbiss erfüllt all diese Anforderungen perfekt – und der Backofen erledigt den Rest. Und so geht's:

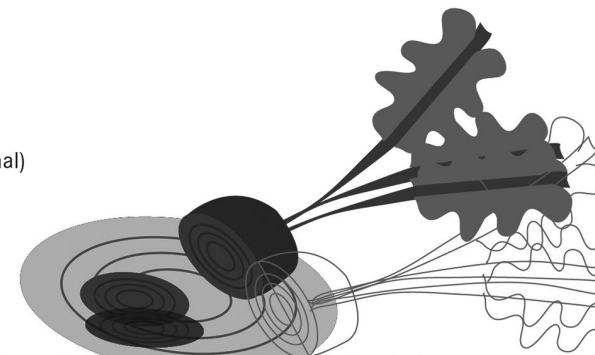
## Zutaten für 4 Personen

- ❖ 500 g Rote Bete (vorgegart)
- ❖ 500 g Kartoffeln
- ❖ 200 g Feta-Käse
- ❖ 1 Bund Lauchzwiebeln (optional)
- ❖ Majoran (optional)
- ❖ Fenchelsamen (optional)
- ❖ 2–3 Esslöffel Öl
- ❖ Salz, Pfeffer

## Zubereitung

Da es schnell gehen soll, empfiehlt es sich, vorgegarte Rote Bete aus der Packung zu verwenden. Diese würfeln. Genauso die Kartoffeln – je nach Belieben geschält oder nur geputzt. Beides in einer Schüssel mit dem Öl vermengen und mit Salz und Pfeffer würzen. Das Ganze dann auf einem Backblech verteilen, eventuell mit den klein geschnittenen Lauchzwiebeln anreichern und bei 200 Grad ca. 30 Minuten backen, bis die Kartoffelstücke schön knusprig sind. Nach der Hälfte der Backzeit den Feta darüberwürfeln oder –krümeln, je nach Belieben noch mit Majoran und Fenchelsamen bestreuen und zurück in den Ofen damit. Ganz hervorragend schmeckt dazu ein Glas Holunderblütenschorle.

CLAUDIUS GRIGAT ist Redakteur bei [evangelisch.de](http://evangelisch.de) und [chrismon.de](http://chrismon.de).



## Weihnachtsfeier KiGoKids

Viel Spaß hatten die Kinder des Kindergottesdienstes bei ihrer Weihnachtsfeier am 15. Dezember 2024 im Gemeindehaus.

Es wurden Tannenzapfenbäumchen und Strohsterne gebastelt. Außerdem gab es ein großes Fingerfood-Bufferet zum Frühstück und gesungen wurde natürlich auch. Wieder einmal eine schöne und gelungene Aktion des Helferkreises.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen wurden das Foto für die Internetausgabe entfernt.



## Der etwas andere Gottesdienst



Der etwas andere Gottesdienst.

**Sonntag 02. Februar**  
**17 Uhr**

Gemeindehaus, Schlitz

inkl. Kindergottesdienst und der herzlichen  
Einladung im Anschluss, das gemütliche  
Beisammensein bei Snacks und Getränken zu  
genießen.



cvjm.schlitzerland



www.cvjm-schlitzerland.de

## Fernseh-Gottesdienst am 26. Januar 2025

### Gerne mitfeiern: Gottesdienst zum Amtswechsel live im Fernsehen verfolgen



Es tut sich etwas an der Spitze unserer Landeskirche – nach 16 Jahren als Kirchenpräsident übergibt Volker Jung sein Amt am 26. Januar an Christiane Tietz. Die Feier in der Lutherkirche in Wiesbaden wird ab 11 Uhr live im Hessischen Rundfunk und im SWR übertragen. Vielleicht ein Anlass, das gemeinsam zu schauen? Material dazu wird auf einer Sonderseite zu finden sein: [www.ekhn.de/amtswechsel](http://www.ekhn.de/amtswechsel)

Im Rahmen des Festgottesdienstes wird Hessen-Nassaus Kirchenpräsident Volker Jung entpflichtet und seine Nachfolgerin Christiane Tietz als neue Kirchenpräsidentin eingeführt.

Volker Jung schaut zurück auf eine 16jährige Amtszeit. Er war außerdem viele Jahre Mitglied im Rat der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Aufsichtsratsvorsitzender im Gemeinschaftswerk Evangelische Publizistik und Vorsitzender der Union Evangelischer Kirchen in der EKD. Bevor er im Januar 2009 das Amt des Kirchenpräsidenten übernahm, war er Dekan und Gemeindepfarrer. Er verabschiedet sich in den Ruhestand.



Fotos: Friedrich Windolf / EKHN

Auf Jung wird Christiane Tietz folgen, die Ende September im ersten Wahlgang auf einer Sondersitzung der Kirchensynode zur neuen Kirchenpräsidentin gewählt wurde. Sie ist in Frankfurt am Main geboren und aufgewachsen. Sie lehrte unter anderem in Mainz und zuletzt in Zürich Systematische Theologie. Sie ist Pfarrerin im Ehrenamt und tritt ihren neuen Dienst am 1. Februar 2025 an.

Am Gottesdienst zum Amtswechsel werden neben Volker Jung und Christiane Tietz voraussichtlich auch Kirsten Fehrs, amtierende EKD-Ratsvorsitzende, mitwirken. Hinzu kommen Vertreterinnen und Vertreter von Partnerkirchen verschiedener Kontinente: Für Asien wird Bischof Pradeep Samantaroi aus Indien teilnehmen, ebenso Bischof Benson Bagonza aus Tansania für den afrikanischen Kontinent und Alessandra Trotta, Moderatorin der Evangelischen Waldenserkirche aus Italien, für Europa. Für den amerikanischen Kontinent wird Pfarrerin Marsha Williams aus den USA teilnehmen.

Die musikalische Leitung liegt bei Landeskirchenmusikdirektor Stefan Küchler, der von einem Bläserensemble und dem Chor der Singakademie Wiesbaden unterstützt wird.

Die Lutherkirche bietet mit über 1000 Plätzen zwar nicht wenig Raum, aber dennoch nicht genug für alle, die den Amtswechsel gerne miterleben würden. Interessierte können den Gottesdienst live im Fernsehen verfolgen. Gemeinden können den Amtswechsel auch gemeinsam vor dem Fernsehen bei einem „Public Viewing“ mitfeiern.

[www.ekhn.de/amtswechsel](http://www.ekhn.de/amtswechsel)

## Kindergottesdienst



Wir laden alle Kinder aus unseren Dörfern zum gemeinsamen Kindergottesdienst ein. Es macht Spaß, mit so vielen Kindern zusammenzukommen, um gemeinsam zu singen, Geschichten zu hören, zu spielen und basteln. Der Kigo findet immer im evangelischen Gemeindehaus in Hartershausen statt. Beginn ist um 10 Uhr.

Leider steigen seit längerer Zeit keine Kinder in Frauombach ein. Daher wird die Haltestelle **Frauombach zunächst nicht mehr** angefahren werden können. Sollte wieder Bedarf bestehen, wenden Sie sich bitte rechtzeitig an das Pfarrbüro oder den Helferkreis.

26. Januar

09. Februar

23. Februar

09. März

23. März

06. April

18. April

21. April

04. Mai

18. Mai

### Busabfahrtszeiten:

9.35 Uhr Pfordt

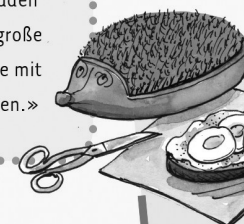
9.40 Uhr Üllershausen

9.50 Uhr Hemmen



## Kinderseite

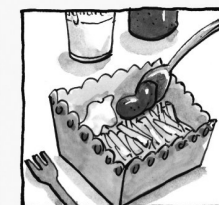
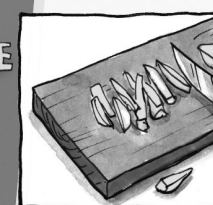
Geht ein Huhn in den Laden und fragt: «Haben Sie große Eierkartons? Ich möchte mit meinen Kindern verreisen.»



**Eine Woche braucht die Kresse nur, bis sie erntereif ist!**

Säe sie auf einem durchfeuchteten Ton-Igel oder in einer flachen Schale mit Erde. Dann kannst du sie abschneiden und mit Kräuterquark vermischen. Schmeckt gut mit Eierscheiben auf einem Brot!

**Frühlingsrätsel:** Setze Bild und Wort richtig zusammen und du erfährst, was im März blüht!



**Pommes gibt es in der Fastenzeit auch als gesunde Mahlzeit.** Viertle einen Apfel, entferne das Kernhaus und schäle die Stücke. Schneide sie in pommes-ähnliche Streifen. Gieße Zitronensaft darüber, so werden sie nicht braun. Ein Klecks rote Marmelade und Joghurt sehen aus wie Ketchup und Mayo.

Auflösung: Oster-Lauch, März-Blume, Schneeglöckchen, Glöckchen, Märsen, Becher, Oster-Glocke, Schlüssel-



## Rückblick St. Martinsumzug



Beim St. Martinsumzug am 10. November 2024 in Hartershausen wurde für die Aktion „Little Home e.V.“ 262 Euro gespendet. Herzlichen Dank an alle!

<https://www.little.home.eu>